

Amtsblatt



der Stadt Blankenhain

mit den Ortsteilen:

Altdörnfeld/Neudörnfeld, Dröbnitz/Wittersroda, Großlohma/Kleinlohma, Hochdorf, Keßlar/Lotschen/Meckfeld, Krakendorf/Rettwitz, Lengefeld, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn, Schwarza, Söllnitz/Lößnitz/Obersynderstedt, Thangelstedt, Tromlitz

12. Jahrgang

Sonnabend, den 13. September 2014

Nr. 6/2014

>> Winterimpressionen << im Hochsommer

Am 26. Juli 2014

versackte man – nicht nur wie hier in Krakendorf –
durch diese Wetterkapriolen
teilweise in den Hagelkörnern



Fotos: Volkmar Erbert

Dringlicher Hausbesuchsdienst und Ärztebereitschaft

für die Stadt Weimar und das Weimarer Land
Telefon: 116 117

Notfallsprechstunde durch niedergelassene Ärzte im Sophien-Hufeland-Klinikum:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	16:00 - 21:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	08:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 20:00 Uhr

Hausbesuchsdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	07:00 - 07:00 Uhr



Impressum

Amtsblatt der Stadt Blankenhain

Herausgeber: Stadt Blankenhain

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Redaktion: Hauptamt der Stadt Blankenhain

Verantwortlich: Karin Sorge

Anschrift: Marktstraße 4, 99444 Blankenhain,

Tel. (03 64 59) 44 00, Fax (03 64 59) 4 40 17

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen,

info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HK5-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Blankenhain **Redaktionsschluss:** In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes **Bezugsmöglichkeit:** Bei Bedarf können Sie Einzel Exemplare zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen. Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

1. Satzung zur Änderung

der Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der freiwilligen Feuerwehr der Stadt Blankenhain

Aufgrund des 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) vom 16.08.1993 (GVBl. S. 501) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), in der jeweils gültigen Fassung, und des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 21.12.1993 (GVBl 1994 Seite 33), in der jeweils gültigen Fassung, erlässt die Stadt Blankenhain folgende Satzung.

§ 1

Die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der freiwilligen Feuerwehr der Stadt Blankenhain vom 15.03.2005 (veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Blankenhain Nr. 3/2005 vom 30.04.2005), wird wie folgt geändert:

§ 2 - Höhe der Aufwandsentschädigungen - erhält folgende neue Fassung:

(1) Stadtbrandmeister	
- Grundbetrag	110,00 €/Monat
- Zuschlag für jede im Zuständigkeitsbereich aufgestellte örtliche Feuerwehr	3,00 €/Monat
(2) Wehrführer	40,00 €/Monat
(3) Stellvertretende Wehrführer (bei Vertretung)	20,00 €/Monat
(4) Jugendfeuerwehrwart	40,00 €/Monat
(5) Betreuer Jugendfeuerwehr	20,00 €/Monat
(6) Gerätewart	40,00 €/Monat
(7) Stellvertretender Gerätewart (bei Vertretung)	20,00 €/Monat
(8) Assistent Gerätewart	15,00 €/Monat
(9) Atemschutzgerätewart	40,00 €/Monat
(10) Stellvertretender Atemschutzgerätewart (bei Vertretung)	20,00 €/Monat
(11) Assistent Atemschutzgerätewart	15,00 €/Monat
(12) Feuerwehrangehörige für Informations- und Kommunikationsmittel	40,00 €/Monat

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

Ausgefertigt:

Blankenhain, 12.06.2014

Stadt Blankenhain

gez. Kellner

Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Bekanntmachungsanordnung:

Mit Beschluss-Nr. 24-05/2014 vom 15.05.2014 beschloss der Stadtrat der Stadt Blankenhain einstimmig die 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der freiwilligen Feuerwehr der Stadt Blankenhain.

Die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Weimarer Land als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 28.05.2014, Az: I/2/Hau-092.01-24.1008.001/14 den Eingang der Satzung bestätigt.

Blankenhain, 12.06.2014

Stadt Blankenhain

gez. Kellner, Bürgermeister

Rückwirkende Bekanntmachung

über die Genehmigung der 1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes für das Wohn- und Mischgebiet „Hinter dem Kellerhause“ der Stadt Blankenhain, OT Neckeroda

Präambel

Durch die Stadt Blankenhain wurden Bekanntmachungsfehler in der Bekanntmachung vom 21.06.2014 im Amtsblatt 5/2014 zur Satzung des Bebauungsplanes **1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes für das Wohn- und Mischgebiet „Hinter dem Kellerhause“ Stadt Blankenhain** im OT Neckeroda festgestellt.

Zur Heilung wird die unveränderte Satzung des o.a. Bebauungsplans rückwirkend deklaratorisch neu bekannt gemacht.

Somit gelten die Fristen nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 und 2 BauGB sowie des § 44 Abs.3 Satz 1, 2 BauGB des ursprünglichen Inkrafttretens.

Der vom Stadtrat der Stadt Blankenhain am 11.07.2013, Beschluss-Nr. 57-07/2013 als Satzung beschlossene **1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplanes für das Wohn- und Mischgebiet „Hinter dem Kellerhause“ im OT Neckeroda** bestehend aus der Planzeichnung Teil A und B, Begründung und Umweltbericht wird auf der Grundlage von § 10 Abs. 2 Satz 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548 Nr. 29) unter folgenden Aktenzeichen: 610-61/621.416-071008- 004/2014- 1.Ä. WA /Mi „H.d.Kellerhause“ nach Fristablauf genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Die Satzung des o.a. Bebauungsplanes tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit der Bekanntmachung vom 21. Juni 2014 rückwirkend in Kraft.

Jedermann kann den geänderten Bebauungsplan und die Begründung mit dem Umweltbericht seit dem 21.06.2014 in der Stadtverwaltung Blankenhain, Bauamt, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain während der Dienststunden

Montags	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstags	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwochs	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstags	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften bzw. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie nach § 214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenhain geltend gemacht worden sind. Dabei ist gemäß § 215 Abs. 1 BauGB der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB sowie Abs. 4 über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Blankenhain, den 01.08.2014

gez. Kellner
Bürgermeister

Dienstsiegel

Stellenausschreibung

für die Stelle eines/r Sachgebietsleiters/in Ordnungsamt

In der Stadt Blankenhain ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als Sachgebietsleiter/in im Ordnungsamt als unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Vollzug ordnungsbehördlicher Aufgaben, Ermittlungstätigkeiten
- Kontrolle und Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Umwelt- und Tierschutz
- Sondernutzungsangelegenheiten
- Sicherheitsangelegenheiten mit Polizei und Ordnungsämtern
- Versammlungs- und Demonstrationsrecht
- Feuerwehrangelegenheiten

Eine Veränderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Von der Bewerberin/dem Bewerber werden erwartet:

- ein erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachwirtin, Verwaltungsfachangestellter bzw. eine vergleichbare Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung
- Führerschein der Klasse B
- gute EDV-Kenntnisse (Microsoft Office)
- Kompetenzen zur zeitnahen und sachgerechten Entscheidungsfindung
- hohe Belastbarkeit, Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft auch außerhalb der regulären/üblichen Dienstzeiten
- gute Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick,
- Loyalität, selbstständiges und korrektes Arbeiten

Der/die Bewerber/in muss in der Lage sein, neben der regelmäßigen Wahrnehmung der vielfältigen Tätigkeiten schnell und flexibel auf neue Entwicklungen zu reagieren und auch kurzfristig neue Aufgabenschwerpunkte zu setzen.

Wir bieten:

- eine interessante Tätigkeit mit guten Gestaltungsmöglichkeiten
- einen modernen ausbaufähigen Arbeitsplatz in einem angenehmen Arbeitsklima mit flexiblen Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- die Vergütung erfolgt nach den tariflichen Regelungen des TVöD in der Entgeltgruppe 8.

Wichtige Hinweise

- Der schnelle, direkte und kostengünstige Kontakt mit unseren Bewerbern ist uns wichtig. Wir bitten daher um Angabe einer E-Mail-Adresse in der Bewerbung, um Sie hierdurch über den aktuellen Verfahrensstand informieren zu können.
- Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4 Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.
- Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 22.09.2014 an die:

Stadtverwaltung Blankenhain, Hauptamt
Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Blankenhain, 22.08.2014

gez. Kellner
Bürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Vorschläge zur Würdigung verdienter Bürgerinnen und Bürger der Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile für das Jahr 2014

Die Stadt Blankenhain ehrt Bürgerinnen und Bürger der Stadt und ihrer Ortsteile, die sich insbesondere durch ihr ehrenamtliches Engagement in hervorragender Weise um das Ansehen der Stadt Blankenhain und das Wohl ihrer Bürger verdient gemacht haben mit einer Ehrennadel und einer Urkunde.

Die Ehrennadel kann jährlich an bis zu drei Personen verliehen werden, die durch ihr besonderes Engagement auf den Gebieten der Wissenschaft, der Umwelt, der Wirtschaft, der Kultur, des Sozialwesens, des Sports und des öffentlichen Lebens das Ansehen der Stadt Blankenhain gemehrt haben.

Die Auszeichnung erfolgt anlässlich des Neujahrsempfanges des Bürgermeisters im Januar 2015.

Berechtigt zur Einreichung der Vorschläge mit ausführlicher Begründung sind die Stadträte, Ortsbürgermeister, alle Vereine, Verbände sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt Blankenhain.

Die Vorschläge mit ausführlicher Begründung werden **bis zum 30.09.2014** entgegen genommen:

Stadtverwaltung Blankenhain
Hauptamt
Marktstraße 4
99444 Blankenhain

Blankenhain, 28.07.2014

gez. **Klaus-Dieter Kellner**
Bürgermeister

Informationen für Gewässeranlieger

Durch das Hochwasser im Mai / Juni 2013 sind in der Gemeinde Blankenhain Schäden an den Infrastruktureinrichtungen, Gebäuden, Brücken, Durchlässen sowie an den Gewässern selbst durch unsachgemäße Ablagerungen und nicht statthafte Verbauungen entstanden. Daher möchten wir Sie als Gewässeranlieger mit ein paar Tipps informieren und Ihre **Rechte und Pflichten** erläutern.

Unterhaltung der Gewässer

Unabhängig vom Eigentümer ist für die Unterhaltung der Gewässer der Stadt Blankenhain als öffentlich-rechtliche Verpflichtung zuständig. Der Unterhaltungspflichtige führt deshalb die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen durch, wie z.B. Gehölzpflege oder die Freihaltung des Abflussprofils. Diese Maßnahmen müssen von Gewässeranliegern und Eigentümern geduldet werden.

Kompost und Holzlagerungen

Komposthaufen, Holzlager und Strohballen gehören nicht ans Gewässer. Durch Ablagerungen zu nah am Gewässer kann dieses nicht mehr ungehindert abfließen und verunreinigt das Wasser.

Sie als Gewässeranlieger werden gebeten, Grün- und Rasenschnitt nur in einem ausreichenden Abstand zum Gewässer (mindestens 5 bis 10 m) abzulagern.

Bauliche Anlagen

Bauliche Anlagen sind z. B. Hütten, Zäune, Ufermauern und Brücken. Sie dürfen den Zugang für den Unterhaltungspflichtigen zum Gewässer nicht behindern. Darüber hinaus können sie bei Hochwasser ein Abflusshindernis darstellen. Deshalb müssen bauliche Anlagen innerorts einen Abstand zum Gewässer von mindestens 5 m halten. Außerorts 10 m. Für jede bauliche Anlage in, an, über oder unter Gewässern bedarf es einer wasserrechtlichen Genehmigung durch die Untere Wasserbehörde beim Landratsamt Weimarer Land.

Wasserentnahme

Statthaft im Sinne des Gemeingebrauchs ist nur die Entnahme von Wasser mit Handschöpfgeräten (z. B. Gießkanne, Eimer). Die Entnahme von Wasser mit einer Pumpe bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis durch die Untere Wasserbehörde beim Landratsamt Weimarer Land. Auch ist der Bau von Treppen zum Gewässer nicht statthaft. Ziel soll es sein, unsere naturnahen Ufer zu erhalten.

Bußgeld und Schadensersatzpflicht

Wird gegen eine der hier genannten Vorgaben verstoßen oder die erforderliche Genehmigung nicht eingeholt, drohen Bußgelder. Wer eine Gefahrenquelle schafft oder sie andauern lässt, ist als Verantwortlicher zur Abwehr von Schäden verpflichtet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterin Frau Maiwald - Telefon: 036459 44018.

Schließtag Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung Blankenhain einschließlich Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt bleibt

am **04.10.2014 / 01.11.2014**

geschlossen.

Das Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt hat als Ausweichtermin am **Samstag, dem 08.11.2014**

geöffnet!

Willkommen im Team der Stadtverwaltung Blankenhain

Wir begrüßen recht herzlich in unserem Team



Frau Sylvia Zimara als Sachbearbeiterin im Sachgebiet Ordnungsamt.

Frau Zimara erreichen Sie

telefonisch unter:

036459 44031

per E-Mail:

s.zimara@blankenhain.de



und Herrn Christian Kerner als Sachgebietsleiter für das Sachgebiet Bauamt / Bauhof.

Herrn Kerner erreichen Sie

telefonisch unter:

036459 44019

per E-Mail:

c.kerner@blankenhain.de

Wir freuen uns sehr auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Frau Zimara und Herrn Kerner für die Erfüllung ihrer Aufgaben alles Gute und viel Erfolg!

Nichtamtlicher Teil

Spendenaufruf

Am Wochenende des 17. August haben „hirnlose“ Randalierer die Gedenktafel für die Opfer der Euthanasie am Schloss zerstört. Die Tafel wurde von Schülern der Bergschule Apolda und dem Arbeitskreis Stadtgeschichte Blankenhain angebracht. Damit diese Tafel schnellstmöglich wieder erneuert werden kann, werden Spender und Sponsoren gesucht.

Gern können Sie als unter folgender Konto-Nr. spenden:

Konto-Nr.: 933 432
BLZ: 120 300 00
DKB Berlin
IBAN: DE72 1203 0000 933432
BIC: BYLADEM1001

Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Nachtwächter-Premiere

„Es ist jetzt 21.00 Uhr und ich hoffe es wird jetzt ruhiger hier!“, so schallte es über den düsteren Blankenhainer Marktplatz am Samstagabend, als Frank Jogmin seine Premiere als Nachtwächter der Lindenstadt gab. „Als Nachtwächter haben wir die Aufgabe die Stadt vor Dieben, Feinden und Feuer zu schützen“, wie es in Blankenhain bis ins erste Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts üblich war. Mit der Einführung des elektrischen Stroms und der Straßenlaternen im Jahr 1907 verschwanden sie aus den Straßen der Stadt. Knapp ein Dutzend Zuhörer hingen an den Lippen Jogmins, um einen kleinen, knapp einstündigen Einblick in die Geschichte Blankenhains zu bekommen. Dabei führte er sie vom Marktplatz zur alten Post am Park, entlang der alten Brauerei bis hin zum Gasthaus „Zum Güldenem Zopf“. Hier hatte das damalige Dorf Blankenhain seinen Marktplatz, erläuterte der frischgebackene Nachtwächter unter anderem. Entlang der ältesten Straße Blankenhains, der Sophienstraße, führte der Weg zurück in die ursprüngliche, knapp 100 x 250 Meter große Stadt, deren Tor der inneren Stadtmauer in Höhe der Sparkasse war. Viel gibt es von der Stadtmauer nicht mehr zu sehen“, aber hier und da sind immer wieder Stücke zu finden, wenn man weiß wo. Gegen 22:00 Uhr traf die erste Runde der Nachtwächterführung wieder an der Bismark-Eiche auf dem Marktplatz ein, wo auch schon die nächsten Geschichtsinteressierten warteten. „Bei mir kribbelt es von den Füßen bis nach ganz Oben.“, gestand Frank Jogmin nach seiner Feuertaupe. Aber er freute sich über das Interesse der Zuhörer. Knapp ein Jahr Vorbereitung brauchte der Blankenhainer für seine ersten Touren durch die Lindenstadt. Dabei schaute er sich auch nach einem passenden Gewand um und trägt dieses stolz mit einem Wappen der Stadt Blankenhain auf der Brust.



Wer die spannende Tour verpasst hat, dem bietet sich die nächste Möglichkeit zum Schlossfest am 13. September, wenn Frank Jogmin als Nachtwächter wieder die Straßen der Lindenstadt mit Geschichte belebt.

16. Kottenhainer-Treffen

Am Samstag, den 20.9.2014, findet zum 16. Mal das Treffen ehemaliger Bewohner auf Gut Kottenhain statt. Bei Kaffee und Kuchen können ab 15 Uhr in nostalgischen Erinnerungen geschwelgt und Erfahrungen ausgetauscht werden. Wir laden dazu alle ein, die irgendwann einmal auf Gut Kottenhain gelebt und/oder gearbeitet haben. Ein Rundgang über das Gut und eine kleine Dia-Schau „Kottenhain gestern und heute“ runden diesen Tag ab. Am Abend feiern wir mit Musik unser traditionelles Spätsommerfest. Auf Grund des Straßenzustandes empfehlen wir die Anfahrt über Keßlar und Lotschen.

Neues aus Rottdorf

Im zurückliegenden Sommer hat sich in Rottdorf sichtbares getan. So wurde der ehemalige Brunnen am Vereinshaus wieder auf Vordermann gebracht und verschönert nun durch seine Bepflanzung den Ortskern deutlich. Für die Umsetzung dieses Vorhabens möchten wir den Helfern Norbert Kirsch, Klaus Günter, Sigrid Minks, Ralf Förster, sowie Ralf, Ellen und Nancy Göbel danken. Auch die Bushaltestelle im Ort erhielt einen neuen Farbanstrich und kann sich nun wieder sehen lassen. Dieser finanzielle Kraftakt war durch die Unterstützung folgender Sponsoren möglich: Autohaus Glinicke Weimar, Bestattungsinstitut Timm Minks, Direktvermarktung Ellen Schachtschabel Milbitz, DUCARIS GmbH Rainer Kirsch, Kosmetiksalon Ilka Sturm, Meba GmbH, Weimar Porzellan, Familie Grafe, Ellen Göbel und Walter Kirsch. Tatkräftige Unterstützung für und bei der Sanierung steuerten Manuela Reinhardt, Ellen Göbel, Simone Junghans, Erhardt Greibel und Uwe Bräutigam bei.



Der Rottdorfer Ortsrat und die Ortsteilbürgermeisterin Sylvia Förster möchten sich herzlichst bei allen beteiligten Helfern und Helferinnen sowie den Sponsoren bedanken, die geholfen haben, den Ort Stück für Stück zu verschönern.

Kita „Waldgeister am Steintisch“

Das erste wichtige Ereignis nach der Kindergartenzeit ist mit viel Aufregung gemeistert und nun sind bereits die ersten Unterrichtsstunden mit großer Ernsthaftigkeit absolviert worden. Das Fest der Einschulung wurde schon voller Spannung erwartet und mit großer Ungeduld fieberten unsere Großen dem Öffnen der Zuckertüten entgegen. Kurz vor den Sommerferien bereits feierten auch wir schon den Abschied von unseren „Wackelzahnkindern“. Eine letzte gemeinsame Fahrt führte uns in diesem Jahr zum Indoor-Spielplatz „Tollkiz“ nach Erfurt. Hier konnte nach Herzenslust in großen Spiel- und Kletteranlagen getobt und Geschicklichkeit erprobt werden, Mut konnten die Kinder an der Kletterwand beweisen. Riesentrampoline sorgten für den Abbau überschüssiger Kräfte. Fußballprofis konnte sich in der eigens dafür gestalteten Ballspielecke unter Beweis stellen und viel Vergnügen machte den Kindern das Um-die-Wette-Fahren mit den verschiedensten Fahrzeugen. Besonderen Andrang gab es an der Elektro-Car-Strecke, die für manche Kinder eine ganz besondere Herausforderung darstellte. Nach mittäglicher Stärkung und einer abschließenden Tobephase ging's ziemlich erschöpft zurück zum Kindergarten. Zwei Tage später trafen sich unsere Vorschulkinder erneut in großer Runde zu einem gemeinsamen Frühstück, anschließend ging es mit den „Alphas“ auf die Suche nach

dem ABC in die Welt der Buchstabenabenteuer. Direkt danach wurden unsere Kinder mit dem Mit-Mach-Theaterstück „Kunterbunter Zauberseel“ überrascht, in dem es auf Erlebnisreise mit dem Hasen „Nulli und dem Frosch „Prisemut“ ging. Eine anschließende Schnitzeljagd im Wald sorgte für ein bisschen Entspannung bei unseren inzwischen sehr aufgeregten Kindern, die eigentlich nur noch eins wollten - Schauen, ob am Zuckertütenbaum entsprechende „Beute“ hängt!

Nach dem Mittagessen war es dann soweit - unser Gelände konnte systematisch nach den erhofften Zuckertüten abgesucht werden. Und tatsächlich: Alle Kinder hatten Glück und konnten sich eine prall gefüllte, kunterbunte Zuckertüte vom Baum pflücken.



Und zum großen Erstaunen aller unserer „Wackelzähne“ gab es noch eine Überraschung: Frau Wachtelborn von der Sparkasse Blankenhain besuchte uns und brachte zusätzlich für jedes Kind noch eine Zuckertüte mit, über die sich alle Kinder sehr freuten! Vielen Dank an das Sparkasenteam der Region Mittelthüringen!!! An dieser Stelle möchten wir auch den Bewohnern und Mitarbeitern des Seniorenheims „Maria Martha“ ein herzliches Dankeschön sagen. Sie überraschten die Schulanfänger ihrer Patengruppe - unserer Walmdäusegruppe - mit selbst gebastelten und liebevoll gefüllten Schulranzen, die einige Bewohner mit zwei Betreuern persönlich in der Gruppe abgaben. Die Kindern und Frau Knauer haben sich sehr über diesen besonderen Besuch gefreut! Auch wenn unsere Großen nun wieder die Kleinen sind, so sind sie dennoch ganz stolze Schulanfänger voller Freude und Enthusiasmus. Wir wünschen ihnen alles Gute in diesem neuen Lebensabschnitt, viel Spaß beim Lernen, gute Erfolge und nicht endende Neugier! Auch für alle anderen Kinder gestalteten sich die vergangenen Sommer-Wochen sehr interessant und abwechslungsreich. Eis essen und Wasserspiele, Wanderungen und verschiedenste Ausflüge, Picknick im Freien, Kneippanwendungen oder Abschlussfeste in fast allen Gruppen ließen die Zeit oft viel zu schnell verstreichen.

Unsere Außenfläche darf sich über ein neues Kletter- und Rutschgerät freuen, dass ab sofort von allen Kindern genutzt werden darf. Herzlichen Dank bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, insbesondere beim Bauhof für ihre unkomplizierte Unterstützung beim Aufstellen des Gerätes!

Nun freuen wir uns auf ein spannendes, fröhliches, neues Kindergartenjahr und viele tolle Erlebnisse, von denen wir wieder berichten werden!
Barbara Stöcking

Kindertagesstätte Sankt Martin Keßlar

Ein gutes halbes Jahr ist es her, dass wir unsere neuen Räumlichkeiten in Betrieb genommen haben. Wir haben uns sehr gut eingewöhnt und eingelebt. Unsere Kinder genießen die neuen Räumlichkeiten verbunden mit viel Platz zum Spielen. Die Außenanlagen sind auch wieder komplett bespielbar, neuer Rasen hat alle Spuren der Bauarbeiten verdeckt. Für unsere Außenanlagen suchen wir noch Muttererde. Wer diese Zeilen liest und uns helfen kann bitte melden unter Tel. 036459/62277. Im Juni haben wir mit unserem Projekt „WM“ begonnen. Alle Kinder haben begeistert daran teilgenommen und sind stolz, dass unsere Mannschaft den WM-Titel holen konnte. Höhepunkt unseres Projektes war ein Fußballspiel, bei dem die Kinder mit selbst bemalten Trikots aufgelaufen sind. Petra hatte als Schiedsrichterin das Geschehen auf dem Platz jederzeit gut im Griff. Kulinarischer Höhepunkt war ein von Antje zubereitetes brasilianisches Mittagessen.



Wie jedes Jahr stand der August wieder im Zeichen des Abschiedes von unseren Schulanfängern. Als bleibende Erinnerung haben unsere „Großen“ Blumen und Tiere aus Holz ausgesägt und bemalt. Diese verzieren jetzt unseren Gartenzaun. Mit den Großen haben wir einen Ausflug in die Feengrotten unternommen und unsere Abschlussfahrt führte uns in das Schullandheim nach Tonndorf. Von Tonndorf aus haben wir das Museumsdorf in Hohenfelden und die Avendi-Therme besucht. Eine Nachtwanderung rundete unsere Fahrt ab. Unser Zuckertütenfest hat allen Kindern und Erziehern Freude bereitet und wir hoffen natürlich, dass unsere Schulanfänger die Kindergartenzeit in guter Erinnerung behalten werden.

Bekannt geben möchte ich noch neue Termine unserer Krabbelgruppe. Die Krabbelgruppe trifft sich am: 02.09., 07.10., 04.11. und 02.12. jeweils von 16:00 - 17:00 Uhr

Simone Dudda

Aktuelles aus der Bibliothek

Am 9. Juli 2014 war es wieder soweit, in der Sporthalle der Lindenschule erhielten alle die Schüler aus der Lindenschule und dem Förderzentrum, die sich am Bibliothekswettbewerb „Durch Lesen Punkten“ im Schuljahr 2013/2014 beteiligt hatten, tolle Preise wie Gutscheine für Familiengolfen, Erlebnisbad und Bibliothek, Bücher, Malutensilien und vieles mehr. Die beteiligten Klassen erhielten einen Obolus für ihre Klassenkasse und kleine Sachgeschenke.

Beteiligt hatten sich 170 Kinder. Unser Dank geht an die Sponsoren: Spa + Golf Resort Weimarer Land Betriebsgesellschaft mbH Blankenhain, Thüringer Energie, Buchhandlung Bücherwurm Konstantin Kowark Leipzig, Reisebüro Nah und Fern Blankenhain, TAG Wohnen & Service GmbH Erfurt



Einzelplatzierung

- | | |
|-----------------|----------------------------|
| 1. Platz | Sebastian Laue |
| 2. Platz | Sebastian Krummrich |
| 3. Platz | Florian Leydolph |
| 3. Platz | Felix Leydolph |

4. Platz	Hannah Schmidt
5. Platz	Patrice Schumann
6. Platz	Marco Reinberger
7. Platz	Johannes Hickmann
8. Platz	Jacob Witt
9. Platz	Nils Pollok
9. Platz	Philipp Winter
10. Platz	Friedrich Letsch
11. Platz	Florian Wengiel
11. Platz	Toni Elias Geber
12. Platz	Erik Simmendinger
12. Platz	Torben Simmendinger
13. Platz	Selina Kerner
14. Platz	Caroline Pollok
15. Platz	Philip Müller
16. Platz	Alfons Eppner
16. Platz	Eric Eppner
16. Platz	Luca Rottenbach
17. Platz	Liska Fritsch
18. Platz	Lara Sorgala

Klassenplatzierung

1. Platz	Kl. 4a GS Blankenhain Frau Neugebauer
2. Platz	Kl. 3a GS Blankenhain Frau Reuß
3. Platz	Kl. 2b GS Blankenhain Frau Wündsch
4. Platz	Kl. 3b GS Blankenhain Frau Pfeiffer
5. Platz	Kl. 3/4 FZ Blankenhain Frau Goroll
6. Platz	Kl. 4b GS Blankenhain Frau Quitt
7. Platz	Kl. 2a GS Blankenhain Herr Mischke
8. Platz	Kl. 5/6 FZ Blankenhain Herr Götzl

Dagmar Hopf

Leiterin der Stadtbibliothek

Grundschule „Lindenschule“ Blankenhain

Zwei Fliegen mit einer Klappe!

Am 12. Juli 2014 fand auf dem Gelände der Lindenschule Blankenhain die Vereinsmesse der Stadt Blankenhain statt und der Spendenlauf zugunsten der Erneuerung des Sportplatzes der Grundschule und der Förderschule.

Höhepunkt an diesem Tag war jedoch der Spendenlauf, der durchgeführt wurde, um weitere Eigenmittel für die Sportplatzsanierung einzuwerben. Wochen zuvor erhielten alle lauffähigen Schüler eine Sponsorenkarte. Damit gingen sie auf die Suche nach einem zahlungskräftigen Sponsor. Für jede gelaufene Runde verpflichtete sich der Sponsor, einen von ihm festgelegten Betrag zu zahlen. Dann fiel der Startschuss. Es wurde gelaufen, gelaufen und gelaufen. Mancher Läufer wuchs über sich selbst hinaus und manchem Sponsor wurde Angst und Bange. Das Publikum feuerte die Läufer immer wieder tatkräftig an und zum Schluss stand eine erstaunliche Summe fest:

6.352,81 € Wow!

Von dieser überaus großzügigen Spendenbereitschaft sind wir überwältigt und bedanken uns bei allen Sponsoren und Läufern recht herzlich für ihre Unterstützung und Einsatzbereitschaft.

Vielleicht können wir schon bald von ersten Fortschritten berichten. Darüber würden wir uns sehr freuen.

Die Schüler und das Team der Lindenschule Blankenhain

Hoffest der Regelschule Blankenhain

Schüler und Eltern konnten beim Hoffest am Nachmittag des 16.07.2014 erfahren, was sich hinter dem Kürzel KidSch verbirgt. An vielen verschiedenen Ständen konnte man basteln, malen oder seine handwerklichen Fähigkeiten testen. Künstler und Handwerker der Region boten an, sich auf den verschiedensten Gebieten zu erproben. Frau Hofmann zeigte, wie man Zentangle gestaltet und löste bei einigen Schülern schon wahre Begeisterung aus. Am Stand der Firma Schaldach entstand ein großes Wandbild aus Naturmaterialien, das künftig unser Schulhaus schmücken wird. Mit Frau Roch aus der Kreativwerkstatt Tannroda konnten die Schüler Acrylmalerei ausprobieren und dekorative Schalen aus Gips gestalten. Wandgestaltung mittels Schablonentechnik führte Herr Jesch vor. Aus dem Schnupperrn soll im kommenden Schuljahr das Projekt „Kunst in der Schule“ entstehen, an dem sich auch Herr Schmidt mit Airbrush und die Wollaus Frau Müller mit Handarbeiten einbringen wollen. Auch von den Lehrern und Lehrerinnen wurden An-

gebote unterbreitet. So konnte noch mit Ton und Radiergummidruck gearbeitet werden. Grundkenntnisse im Häkeln und Stricken wurden vermittelt und ein „Strickkleid“ für die Eiche auf dem Schulhof wurde gemeinsam von Schülerinnen, Muttis, Omas und Lehrerinnen begonnen. Der Auftritt der Schülerband, spektakuläre Saltos und Sprünge von Schülern der AG „Parcours“ und die Versorgung mit Waffeln und Häppchen aus der Hauswirtschaftsküche rundeten dieses gelungene Fest ab. (Text: Eric Semsch, Foto: D. Beutler)



Kreisvolkshochschule Weimarer Land

Außenstelle Blankenhain

Herbstsemester 2014

Für das **Herbstsemester 2014** werden jetzt schon Anmeldungen entgegengenommen.

Computerkurse:	PC Grundlagen, Multimedia und Internet (Grund- und Fortführungskurse)
Selbstbewusstsein:	Mit Selbstvertrauen zur Selbstverteidigung (Anfängerkurs)
Digitalfotografie:	Einsteigerkurs
Malen und Zeichnen:	mit Aquarell (Grund- und Fortführungskurse)
Sprachen:	Englisch, Französisch, Italienisch (Grund- und Fortführungskurse)
Handarbeiten:	Nähkurs, (für Anfänger)
Gesundheitskurs:	Autogenes Training

weitere Kurse, siehe neue Angebotskatalog

Anmeldungen:

Außenstellenleiter: Herr Peter Schmied - Telefon: 036459 62395
oder zu den Sprechzeiten im Förderkreis
(Schülerhilfe, Erwachsenenbildung)
P. Schmied, Christian-Speck-Straße 70, 99444
Blankenhain
Telefon / Telefax: 036459 63234

Vereinsmesse und Sommerfest „Blankenhain zeigt sich - Alle kommen!“

„Blankenhain zeigt sich - Alle kommen!“ war das Motto der Blankenhainer Vereinsmesse am 12. Juli 2014 auf dem Gelände der Grundschule „Lindenschule“ und des Förderzentrums „Hans Bürger“. Es war die vierte Vereinsmesse der Stadt und über 15 Vereine der Stadt stellten sich selbst und ihre Aktivitäten vor.

Die Stadt Blankenhain hat sich in nelecom zum Ziel gesetzt, die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Einrichtungen und Partnern zu beleben und das Miteinander verschiedener Generationen zu fördern. Darum hat sich die Stadt Blankenhain 2014 entschieden, die diesjährige Vereinsmesse im Rahmen der Teilnahme am „Thüringer Bildungsmodell - Neue Lernkultur in Kommunen“ (nelecom) auszuweiten: Nicht mehr nur Blankenhainer Vereine, sondern auch die Schulen der Stadt sollten die Möglichkeit bekommen, sich auf dem Fest vorzustellen.

So fanden am 12. Juli auf dem Gelände der Grundschule und des Förderzentrums Blankenhain zur gleichen Zeit die alljährliche Vereinsmesse und das Sommerfest der Schulen statt. Beide Feste verschmolzen dabei zu einer großen Veranstaltung.

Neben Informationsständen unter anderem des Schlossvereins, der Blankenhainer Tafel oder des Thüringer Landfrauenverbands und Färbedorfs Neckeroda gab es beeindruckende Vorführungen junger und alter Kampfkünstler in Karate und Wu-Do sowie Turnvorführungen der jüngsten Mitglieder des Turn- und Sportvereins Blankenhain und einen Fahrrad-Geschicklichkeits-Parcours des Motorclubs Mittleres Ilmtal.



Der Feuerwehrverein stellte seine Fahrzeuge zur Schau und der Jugendclub hatte die Getränkeversorgung, ein Infomobil vom Wald und eine Hüpfburg organisiert.

Neben den verschiedenen Vereinsvorstellungen, Bratwürsten und Getränken gab es auch einen Spendenlauf der Schulen. Die Kinder und Jugendlichen liefen um den Sportplatz und sammelten mit jeder Runde mehr Spenden für die angestrebte Instandsetzung ihres Sportplatzes auf dem Gelände.

Viele Eltern, Großeltern, Verwandte, Bekannte und überhaupt Blankenhainer kamen an diesem Tag auf das Gelände der Lindenschule, um den Kindern beim Spendenlauf zuzujubeln, die Vorführungen der Vereine zu bestaunen oder auch einfach nur, um sich zu treffen und gemeinsam ein schönes Fest zu feiern.

Das Fest und die Vereinsmesse zogen in diesem Jahr deutlich mehr Besucher an, als in den vorangegangenen Jahren. Akteure aus verschiedenen Bereichen gestalteten diesen Samstag gemeinsam und Alt und Jung waren am Erfolg der Veranstaltung maßgeblich beteiligt.

Die Mitglieder der Vereine, die Schüler und Lehrer der Schulen, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und sicher auch viele Blankenhainer Gäste freuen sich auf eine mindestens ebenso schöne Wiederholung zur Vereinsmesse 2015.

Johannes Lange
Nelecom

Zuwachs in der Hochdorfer Kinder- und Jugendfeuerwehr



Jugendwart David Meyer und Stellvertreter Enrico Wohlfeld können sich über zahlreiche Neuzugänge in der Hochdorfer Kinder- und Jugendfeuerwehr freuen. Das neue Konzept wurde den Kindern und Jugendlichen am vergangenen Freitag im Pfarrgarten bei Lagerfeuer,

Würstchen und Knüppelteig vorgestellt und stieß auf sehr großes Interesse.

Neu dabei sind: Franz Hauspurg, Torben Simmendinger, Leonie Heiß, Hanna und Klara Kirchner, Annabell Seidler und Johanna Beutel (1. Reihe v. l. n. r.).

Nicht mit im Bild, aber dabei sind Ronja Müller, Pauline Schiffer und Charlotte Müller. Nun können zahlreiche Projekte und Ideen gemeinsam verwirklicht werden - man wird uns berichten.

Sommerfest in Keßlar

Am 23. August hat der Dorfverein Keßlar sein 15-jähriges Bestehen mit einem Sommerfest gefeiert. Vom Wetter her war es gefühlt allerdings ein Herbstfest. Aber Wind und Regen konnten die Stimmung nicht vermiesen. Viele ehemalige Keßlarer Einwohner waren der Einladung von Krimhild Pfeifer gefolgt und nach Keßlar gekommen.

Um 14:00 Uhr gab es im Vereinshaus Kaffee und Kuchen. Dabei wurde eine DVD von der 1125 Jahrfeier 2001 gezeigt. Alle hatten diese Jahrfeier in guter Erinnerung und freuten sich über die Bilder von damals. Bei guten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug.



Im eigens aufgebauten Spielzelt für die Kinder herrschte großer Andrang an den Spieltischen. Weiterhin gab es für die Kinder die Gelegenheit sich zu verkleiden, was mit großer Freude gemacht wurde. Hier bewahrheitete es sich wieder: Geht es den Kindern gut, haben auch die Eltern einen schönen, stressfreien Nachmittag.

Um 15:30 Uhr begann das Hammelkegeln. Nach einem langen Stechen konnte sich Gerd Werner gegen Ralph Henke als Sieger feiern lassen und den Hammel nach Hause führen.

Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittages war ein Konzert von Veronika und Nikolaus Pfennig in der Annenkirche. Die Kirche war sehr gut von Musikliebhabern besucht und alle waren sich einig, dass es ein sehr schönes Konzert war und die Ohren „gekitzelt“ wurden.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Um den Bratwurstrost gab es großen Andrang und warme und kalte Getränke standen ausreichend zur Verfügung. Bis nach Mitternacht wurde im Vereinshaus und im Zelt davor bei ausgezeichnete Stimmung getanzt.

Vielen Dank an dieser Stelle für alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Nachmittages beigetragen haben.

Alf Schmutzler

Sommermusik in Krakendorf



Zur 21. Sommermusik in der Kirche Krakendorf sind wieder zahlreiche Musikliebhaber und Interessierte der Einladung gefolgt, um sich den Kunstgenuss nicht entgehen zu lassen. Es spielten Annbritt Diez (Weimar) auf dem Keyboard, Martin Kunert (Magdeburg) auf der Violine, Ingold Gorke (Magdeburg) auf der Viola, Volkmar Erbert (Krakendorf) Querflöte und Kontrabass und Klaus Vogler (Magdeburg) Gesang und Violine. Es erklangen Werke von G. P. Telemann, C. Ph. E. Bach, G. Sammartini, W. A. Mozart, J. S. Bach u.a. Die Stücke waren so aufheitend und unterhaltend ausgewählt, dass die Zeit wie im Flug verging. Die Gäste

waren begeistert von der verzaubernden Musik und der ebenso schönen alljährlichen Wiederholung der Sommermusik. Organisiert wurde die Sommermusik von Familie Erbert als Mitglieder im Förderverein „Kulturdenkmal - Kirche Krakendorf“ e.V. zugunsten der Kirche Krakendorf.

Dorffest in Krakendorf

„Sonderangebot“, hieß das diesjährige Thema am Samstagnachmittag, 5. Juli zum Dorffest im Festzelt in Krakendorf. Vier Frauen rangelten um die besten Angebote im Supermarkt, verloren dabei ein Enkelkind, Emily Schäfer, versuchten Traumartikel unbemerkt an der Kasse vorbei zu schmuggeln. Das gelang ihnen aber nicht, da der Detektiv, Heidi Böttner, alles im Blick hatte und überwachte. Alle 4, Iris Sahn, Kerstin Anding, Manuele Miething und Steffen Schäfer waren damit beschäftigt, bei den Kleiderständen, Drogerieartikeln und aus den „Ramschkästen“ die besten Schnäppchen zu ergattern und tauschten gleichzeitig die neuesten Geschichten aus dem Dorfleben aus. Die Fleischverkäuferin Linda Behr hatte sogar Glück, sie suchte an diesem Tag einen Liebsten mit dem Slogan: Wenn Du mich kennenlernen willst, komm einfach an die Fleischerei an der Ecke - Du erkennst mich an der Zitrone im Mund. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Die musikalische Untermauerung erfolgte durch das Männerballet, „Soloauftritte von Sängern und den klassischen Auftritt der 5 Tenöre mit Fliege und Anzug. Mein kleiner grüner Kaktus, von Comedian Harmonists allen bekannt, brillierte Steffen Schäfer, Christof Plehn, Heiko Grimmer, Daniel Stiegler und Udo Lieber.



Foto: Steffen Schäfer

Unsere „Kleinsten“ wurden betreut durch Heike Holzheu, Ramona Brückner, Janine Kölbel und Nicole Eismann-Hahn. Sie malten mit den Kindern Gipsfiguren an, bastelten Styroporbilder mit Serviettentechnik und vieles mehr. Unsere Gewinner des Kegelwettbewerbes, bei den Frauen Gerda Miething und bei den Männern Marius Matuschak mußten wie immer das gewonnene Schweinchen aus dem Stubenfenster zu Hause zur Belustigung Aller, rausschauen lassen. Auch die Gulaschkanone stand am Sonntag mit Thüringer Klößen und Gulasch bereit. Es wurde alles aufgegessen. Vielen Dank allen fleißigen Helfern, besonders unseren Backfrauen für den leckeren „dörflichen“ Kuchen und herzlichen Dank all unseren Sponsoren.

Zuwendung aus den Überschüssen der Staatslotterie 2014 vom Thüringer Innenministerium

Der Feuerwehrverein Krakendorf/Rettwitz e.V. hat einen Antrag auf Lottomittel beim Innenministerium für die Anschaffung von Kleinmöbeln und Stühlen für unser Dorfgemeinschaftshaus gestellt. Die jetzige Vitrine war verbraucht und die Stühle wackelten, so dass man Angst haben musste, man bricht jeden Moment gleich zusammen. Der Innenminister, Herr Jörg Geibert fördert unsere Anschaffung mit 1.000 €. Wir sind darüber sehr dankbar und freuen uns. Das Dorfgemeinschaftshaus ist Treffpunkt für Vereine, Senioren, Versammlungsraum für Ortsteilratssitzungen, Wahlen und Bürgerversammlungen.

Am 3. September 2014 findet die Wahl der Delegierten für die Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Blankenhain für die Ortsteile Krakendorf und Rettwitz statt. Die Stühle und die Kleinmöbel sind alle noch verpackt. Günther Loose, 78 Jahre, unser 7 ältester Bürger aus Krakendorf mit seiner Lebensgefährtin Brigitte Witthauer, probierten im Vorfeld per Sitzprobe schon mal die Stühle.



Ihr Urteil lautete: Man kann gut sitzen, die sind wirklich gut!

K. Sorge

Rottdorfer Dorffest wieder ein tolles Erlebnis

Auch dieses Jahr fand das allseits beliebte Dorffest in Rottdorf wieder großen Zuspruch. Gefühlt werden es von Jahr zu Jahr mehr Besucher, die an dieser tollen Veranstaltung teilnehmen wollen. Wie bereits in den Jahren zuvor, konnten sich alle Gäste von den akribischen Vorbereitungen der Vereinsmitglieder und der fleißigen Helfer überzeugen und ein rundum gelungenes Dorffest begehen.



Dieses Jahr gab es jedoch eine gravierende Änderung. Erstmals seit 3 Jahren zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite. Statt Regen gab es reichlich Sonne. Somit stand einem entspannten Aufenthalt in Rottdorf nichts im Wege. Als sich gegen 16 Uhr die Besucher rund um den Dorfplatz positionierten, war klar, dass in wenigen Minuten das beliebte Rottdorfer Programm beginnen würde. Das diesjährige Thema lautete „Rottdorf im DDR-Fieber“. Dabei wurde Typisches und Alltägliches aus 40 Jahren DDR-Geschichte durch die mitwirkenden Darsteller aufgeführt. Als Begleitung führten diesmal Erich Honecker (Sebastian Förster) und Walter Ulbricht (Pascal Minks) durch das Programm, welches unter anderem die Aktuelle Kamera, das Sandmännchen, die Milchrampe, Kneipengespräche, Helga Hahmann oder auch die NVA und den Palast der Republik beinhaltete. Dem aufmerksamen Beobachter ist sicherlich aufgefallen, dass der zuständige ABV stets für Recht und Ordnung sorgte und während der Aufführungen die „Mauer“ Stück für Stück wuchs. Den Abschluss leitete dann der Mauerfall ein, bevor sich alle Darsteller dem begeisterten Publikum noch einmal präsentierten, wobei die Männer und Frauen und besonders die Kinder für ihre Mühen mit tosendem Applaus belohnt wurden.

Neben diesem tollen Programm bot sich den Besuchern ein abwechslungsreiches Angebot an Beschäftigungsmöglichkeiten mit Kaffeestube, Hammelkegeln, Kinderbmalen und allerhand Spielen. Am Abend zeigten „Holm and the Hardliner“ mit einer großartigen Leistung ihr ganzes Können. Dass die Band beim Publikum sehr gut an kam zeigte sich dadurch, dass die Tanzfläche ständig mit fröhlich tanzenden Leuten besucht war. Hinterher stellte ein Bandmitglied fest, dass es richtig Laune gemacht hat, in Rottdorf zu spielen, da das Publikum so toll mitgemacht hat.

Viel Lob für die Vereinsmitglieder gab es durch die zahlreichen Besucher und die Dorfbewohner. Das erhaltene Lob muss jedoch an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer weiter gegeben werden. Das Besondere an Rottdorf ist, dass jeder mitwirken möchte, um ein erfolgreiches Dorffest auf die Beine zu stellen. Die Unterstützung wird gern durch die Vereinsmitglieder angenommen und jeder freut sich schon auf das nächste Dorffest. Im Jahre 2015 findet es nämlich zum 20sten Mal statt und dieses Jubiläum soll auch wieder gemeinsam begangen werden und viel Besonderes für alle Gäste und Freunde Rottdorfs bieten. An dieser Stelle gilt der Dank des Dorfvereins allen freiwilligen Helferinnen, Helfern und Backfrauen, die dieses Jahr mitgewirkt haben. Weiterhin geht ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren:

Agrarprodukte Rottdorf e.G., Andy's Backstube, Autohaus Glinicke Weimar, Bestattungsinstitut Timm Minks, Fleischerei André Lemser, Freundeskreis Luisenturm e.V., Grafe Color Batch GmbH, Physiotherapeutische Praxis A. Bodtke, Kosmetiksalon Ilka Sturm, Mar-Ko Fleischwaren GmbH & Co. KG, Fantasy Nails Inh. Nadine Matzat, Sparkasse Mittelthüringen, Thüringer Energie AG, Weimar Porzellan, Zahnarzt und Prophylaxepraxis Dr. Rüdiger Mayer und Annett Pennewitz-John sowie Familie Grafe und Robin Gutkes.

Wir freuen uns bereits jetzt, Sie nächstes Jahr wieder in Rottdorf zum Dorffest begrüßen zu dürfen und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Ihr Dorfverein Rottdorf

Vergangene Feste und bleibende Freuden in Söllnitz

In unseren Orten wurden einige Feste gefeiert. So stellten die Loßnitzer mit den Obersynderstedtern den Maibaum in Obersynderstedt auf den Anger. In Söllnitz organisierten die Sportler vom Fußballclub Söllnitz mit dem Verein Landbrücke e.V. das Maibaumsetzen. Der Fanfarenzug „Synderstedter Tal eröffnete das Fest“. An diesem Tag konnte nach zwei Jahren eifrigen Sammelns von Spenden, die Nestschaukel von unseren Kindern eingeweiht werden. Herzlichen Dank an alle, die das Vorhaben unterstützten. Besonderen Dank gilt, Thomas Unger, Agrargesellschaft Niedersynderstedt, Familie Teifke, Transportunternehmen Holger Lindig und den vielen Freiwilligen die bei den Festlichkeiten ehrenamtlich geholfen haben.



Nestschaukel, pure und lebendige Kinderfreude

Familienfest, Synderstedter Tal

„Spielende Kinder sind der Boden für unsere Zukunft“ Artur Fischer. So riefen die Vereine und die Ortsteilräte aus Niedersynderstedt, Tromlitz, Loßnitz, Obersynderstedt und Söllnitz zum Familienfest des Synderstedter Tals, nach Söllnitz auf den Sportplatz. Lustige Spiele wie Badewannenangeln, Familienschubkarre fahren, Heuhüpfburg, malen und basteln begeisterten die Anwesenden. Die große Attraktion aber war eine Seilbahn über den gesamten Sportplatz. Die jüngste Mutige war 5 Jahre und die älteste Mutige war über 70 Jahre, die den Absprung aus 6 m Höhe wagten. Köstlichen Kuchen wurden wie alle Jahre, von den Einwohnern aus den Dörfern gebacken. Kaffee und Kuchen reichten die Tromlitzer den Gästen. Die Niedersynderstedter schafften sich am Rost und Spieß. Unsere Pastorin zauberte ungezählte Eierkuchen. Der Fußballclub Söllnitz gab Getränke aus. Die Söllnitzer betreuten die Spielstationen. Ein 250 PS Traktor der AGN stand neben einen 25 PS Traktor aus Söllnitz, die sich zum Spielgerät verwandelten. Für alle Kinder, nicht nur die aus der Stadt angereisten, waren die ausgestellten

seltenen Kleinterrassen sehr spannend. Und wer wollte konnte reiten auf dem ortsansässigen Esel. Es war eine tolle Party. Herzlichen Dank an alle Unterstützer. Insbesondere an, Jagdgenossenschaft Loßnitz, Agrargesellschaft Niedersynderstedt, Herr Christian Kwasni Obersynderstedt, Herr Sebastian Kwasni Obersynderstedt, Transportunternehmen Holger Lindig Söllnitz, Firma Norbert Teifke Söllnitz, Firma Jens Flegler Loßnitz, Herr Henri Grau Söllnitz und an alle die geholfen haben.



Blick vom Seilbahnturm, zur Heuhüpfburg, Traktoren und Schubkarrenparcours

Neue Friedhofsbank in Söllnitz

Unser Friedhof hatte eine gesponserte Bank. Nach Jahren war diese nicht nur unansehnlich geworden, sondern auch marode. Die Stadt Blankenhain konnte nicht helfen. Ein Friedhof ohne Bank geht aber auch nicht. Wie schön das sich Ralf Berger und Klaus Dieter Birkfeld bereit erklärten, das alte Stück durch den Jungbrunnen zu ziehen. Nun bietet die schöne Bank den Friedhofbesuchern eine angenehme Möglichkeit zum Verweilen



Ralf Berger, er veredelte das Holz

Box-Verein Weimar - Stützpunkt Blankenhain

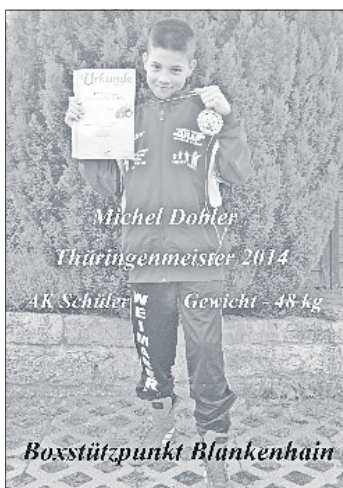
Thüringenmeisterschaften der Schüler in Weimar

Am 12.07.14 fanden die Meisterschaften der Schüler in Weimar statt. Für den Stützpunkt Blankenhain trat an diesem Tag Michel Dobler an. Vormittags hieß es zuerst in den Ring steigen und um die Goldmedaille kämpfen, nachmittags standen dann noch die Athletiktests auf dem Programm. Michel kämpfte gegen Max Bassl (BC Bad Langensalza), welcher sich als ein starker Kontrahent erwies. Michel setzte von Beginn der 1. bis zum Ende der 3. Runde alles so um, wie es ihm seine Trainer vorgegeben hatten. Er zeigte hervorragendes Offensivverhalten, indem er seinen Gegner immer wieder mit langen geraden Schlagkombinationen unter Druck setzte und so Treffer um Treffer landete. Im Defensivverhalten war seine Deckung ausschlaggebend für ein sehr gutes und gelungenes Konterverhalten und das Umschalten zu blitzschnellen Gegenangriffen.

Am einstimmigen Punktsieg für Michel gab es daher keinen Zweifel. Somit gab es in diesem Jahr eine fast 100%ige Ausbeute der Blankenhainer Boxer bei den diesjährigen Meisterschaften. Von 5 möglichen Goldmedaillen erkämpfte der Stützpunkt Blankenhain 4 Gold und 1 Silber.

Wir gratulieren den Goldmedaillengewinnern in den Alterskategorien:

„Schüler“ Michel Dobler - „Kadetten“ Johannes Hickmann, - „Jugend“ den Brüdern Robin und Erik Lindner, sowie Hugo Dobler zu Silber. Zusätzlich erkämpfte Johannes den Titel des Regionalmeisters und die Silbermedaille bei den Deutschen Meisterschaften, der bisher größte Erfolg in der noch jungen Geschichte des Blankenhainer Stützpunkts.



Merseburger Nachwuchsturnier am 5.07.14

Vier Boxer aus Blankenhain starteten beim Nachwuchsturnier in Merseburg. So zeigten Michel Dobler, Toni Dröbiger, Robin und Erik Lindner unglaublich starke kämpferische überzeugende Leistungen. Den wohl kämpferisch stärksten Kampf lieferte, der zum ersten Mal in einem Wettkampf stehende Toni Dröbiger. Nach 3 Runden gab es ein gerechtes Unentschieden zur Belohnung. Pech hatte leider Erik mit seinem Gegner, welcher ihm größtmäßig und physisch sehr überlegen war. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit reichte aus, um sich einen Schwinger des Gegners einzufangen, welcher dann zum Kampfabbruch führen sollte. Zwei klare und verdiente Punktsiege gab es dann noch für Michel und Robin.

Rastenberger „Rosenfest“ am 13.07.14

Anlässlich des 50. Rastenberger „KirsCHFestes“ gab es einen Wettkampf des BV Weimar gegen eine Auswahl Sachsen Anhalts. Von den Blankenhainer Boxern kämpften Michel Dobler gegen Jobnas Urbicht (ABC Freyburg) und Johannes Hickmann gegen Hendrik Karl (ABC Freyburg). Beide gewannen souverän ihre Kämpfe und boten tolles, technisch sauberes Boxen. Ein klares Indiz dafür war die erneute Auszeichnung für Johannes als „Bester Techniker“ dieser Veranstaltung. Bedanken möchten wir uns noch bei Frau Christa Scheidig für ihre Geldspende für unseren Boxstützpunkt.

Wu Dao - Blankenhain informiert

10 Gründe, weshalb Ihre Kinder bei uns Kung Fu lernen sollten
Wieso sollte Ihr Kind Kung Fu erlernen?
Hier finden Sie 10 Gründe, die Ihnen deutlich machen, wie gut Kung Fu für die Entwicklung Ihrer Kinder sein kann:

1. Selbstverteidigung

Der offensichtlichste und wichtigste Grund für ein Kind Kung Fu zu erlernen und ausüben zu können, ist das Entwickeln der Fähigkeit sich selber zu verteidigen zu können. Zu wissen wie man sich selber beschützen kann, ist insbesondere heute ein unbezahlbares Gut. Dieses Wissen kann ein Kind überall mit hinnehmen und gibt nicht nur ihm, sondern auch seinen Eltern das Gefühl, dass ihr Kind sich zu verteidigen weiß.

2. Selbstwertgefühl

Kung Fu hilft den Kindern ein hohes Selbstwertgefühl und eine hohes Selbstvertrauen zu entwickeln. Wenn Kinder in die Pubertät kommen, fangen viele Kinder an, sich wertlos und verwirrt zu fühlen, ihr Selbstwertgefühl sinkt, was Depressionen und Krankheiten wie Bulimie oder Magersucht zur Folge haben kann. Kung Fu treibt seine Schüler durch Erfolg an. Dadurch steigert sich das Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein der Kinder, denn Sie spüren, dass Sie etwas erreichen können und unterstützt werden.



3. Balance

Des Weiteren hilft Kung Fu den Kindern eine Balance in Ihrem Leben zu finden. Anstelle davon, dass z.B. Mädchen fiese Lästler-Königinnen und Jungen evtl. Schläger werden, um ihre eigenen Probleme und Frustrationen zu verstecken und sich weniger angreifbar zu machen, bieten Kung Fu-Schulen einen sicheren Ort, um seinen Frustrationen Raum zu geben.

4. Fokus

Ferner hilft Kung Fu den Kindern, sich auf das Wichtige im Leben zu fokussieren. Kinder, die Kung Fu ausüben, tendieren dazu zielorientierter und selbstmotivierender zu handeln.

5. Respekt

Außerdem lernen Kinder ihre Mitmenschen zu respektieren. Im Kung Fu spielt Respekt eine große, wichtige und tragende Rolle. Die Kinder fühlen sich geschätzt. Dadurch werden sie für andere zu einem guten Beispiel und wachsen zu respektvollen jungen Erwachsenen heran.

6. Gleichstellung

Kung Fu unterstützt die Gleichstellung der Geschlechter. Beide, Mädchen und Jungen, machen die gleichen Übungen. Das zeigt den Mädchen, dass sie genauso viel wert sind wie Jungen und durch ihr Geschlecht nicht eingeschränkt sind.

7. Freundschaft

Ab einem bestimmten Alter fangen Kinder an sich vermehrt für das andere Geschlecht zu interessieren, aber wissen oftmals nicht genau, wie sie damit umzugehen haben. Im Kung Fu - Unterricht lernen Mädchen den Umgang mit Jungen und es zeigt Ihnen, dass niemand unschlagbar ist. Das gleiche gilt aber auch umgekehrt. Freundschaften zwischen Mädchen und Jungen in einem Alter, in dem man noch keinen Druck gegenüber dem anderen Geschlecht ausgesetzt ist, helfen sowohl den Mädchen als auch den Jungen dabei, positive Freundschaften zu schließen.

8. Familie

Kung Fu gibt den Kindern eine zweite Familie. Während die meisten Kinder, in der Schule einige enge Freunde haben, haben viele schüchterne Kinder kaum bis gar keine Freunde. Im Kung Fu hat man allerdings keine andere Wahl, als mit den anderen zu kommunizieren. Dadurch können sich enge und respektvolle Freundschaften bilden.

9. Durchhaltevermögen

Viele Übungen sind schwer zu lernen, aber allen Schülern stehen immer Lehrer zur Seite und helfen. Die Kinder lernen, dass sie nicht aufgeben müssen, sondern trotzdem weitermachen können.

Durch das Ausüben von Kung Fu entwickeln die Kinder somit ein gewisses Durchhaltevermögen, welches ihnen im täglichen Leben zu Gute kommen kann.

10. Gesundheit

Zuletzt aber nicht weniger wichtig, ist die Tatsache, dass Kung Fu ein hervorragendes körperliches Training ist. Ein Sport, der den Körper und Geist fordert und dabei gleichzeitig belebt. Der Unterricht hat bereits begonnen, es dürfen aber gerne noch weitere Kinder teilnehmen. Der Unterricht findet außer in den Ferien jeden Montag 18:00 - 20:00 Uhr in der Sporthalle der Lindenschule Blankenhain statt.

Weitere Informationen unter: 036459 - 61449 (AB) oder WuDao-Blankenhain@t-online.de
www.wu-dao-blankenhain.de

Interessenkreis Demenz

- Sie sind nicht allein -

Sie pflegen und betreuen Ihre Angehörigen zu Hause.

Sie sind oft allein mit ihren Sorgen und Nöten und wissen sich keinen Rat. Wir wollen ihnen Hilfe und Unterstützung anbieten, indem wir beraten und in einer Gruppe Betroffener uns austauschen. Der Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen und die Verbindung von Frau Heerdegen zur Alzheimergesellschaft sind eine gute Basis für Hilfsangebote an die Teilnehmer.

Demenz ist der Oberbegriff für Erkrankungsbilder, die mit einem Verlust der geistigen Funktionen wie Denken, Erinnern, Orientierung und Verknüpfen von Denkinhalten einhergehen und die dazu führen, dass alltägliche Aktivitäten nicht mehr eigenständig durchgeführt werden können.

Diese gemeinsamen Treffen sollen den Umgang mit der Krankheit erleichtern und für ein besseres Verständnis sorgen. Lassen Sie uns miteinander in Erfahrungsaustausch treten !!!!!

Die nächsten Treffen sind am 09.09.2014

und 04.11.2014 um 18.30 Uhr im Begegnungsraum Seniorenzentrum Maria-Martha in Blankenhain, Schulberg 3

Bitte für mögliche Nachfragen und zur Kontaktaufnahme melden bei: Roswitha Heerdegen 036459 42091, Herrn Hartung Telefon 036458 181130 von 8 bis 12 Uhr oder gern auch nach 19 Uhr.

Stiftung Ländliche Neugier

Im Experimentier- und Lernzentrum (EuLeE)
Marktstraße 13
99444 Blankenhain
E-Mail: laendlicheueugier.richter
Telefon- Nr.: 036459 69006



Neben den bisherigen Angeboten der „EuLeE“ gibt es weitere neue Angebote der Stiftung Ländliche Neugier. Ab sofort können Kreativkurse dienstags und donnerstags besucht werden:

Kreativkurs ab 7 Jahren. Egal ob ein selbstgebasteltes Geschenk für einen Geburtstag, etwas Hübsches für das eigene Zimmer oder eine schöne Dekoration für den Garten gebraucht wird. In diesem Kurs kann fast alles hergestellt werden, vieles sogar aus Wegwerfmaterial.

Jeden Donnerstag 16.00 Uhr, 15 Euro monatlich

Strickkurs für Jung und Alt, hier können Erfahrungen weitergegeben werden, aber auch Stricken erlernt werden (ebenso das Arbeiten mit dem Strickliesel und der Häkelnadel). Nicht nur Mode, wie z. B. eine schicke Mütze, Accessoires oder einen warmen Schal können hergestellt werden, sondern auch Puppenkleidung, kleine niedliche Fingerpüppchen, aber auch Kissenhüllen und vieles mehr. Denn Stricken ist in.

Jeden Donnerstag 18.00 Uhr, kostenlos

Zum Wegwerfen zu schade? Ist die Hose zu kurz, das Shirt zu langweilig, keine schicke Tasche da und das Geld ist knapp? Wir pepen zusammen die Garderobe auf. Hier gibt es einen Nähkurs für Anfänger, auch mit der Nähmaschine, die Ideen müssen sich selbst entwickeln.

Jeden Dienstag 16.00 Uhr, 15 Euro monatlich, ab 10 Jahren

Theaterspieler gesucht. Ob persönlich auf der Bühne oder mit einer Handpuppe bieten wir die Möglichkeit das eigene Schauspieltalent zu finden, ebenso wie das Talent Kostüme und Requisiten herzustellen. Die einstudierten Stücke (z.B. Märchen oder selbst Geschriebenes) werden dann vor Publikum aufgeführt.

Termine nach Absprache, kostenlos

Für alle Kurse sind ein wenig Geduld und Ausdauer Voraussetzung. Wir freuen uns auf eure Anmeldung, natürlich auch von Erwachsenen. Tel. 036459 69006

Die Kurse finden in 99444 Blankenhain in der Marktstraße 13 statt.

Tourismusverein Ilmtal Urlaub e. V. entwickelt Ilmtal-Card

Im nächsten Jahr möchte der Verein Ilmtal Urlaub den touristischen Einrichtungen unserer Region eine Gäste-Bonus-Card als Plattform für die attraktive Vermarktung ihrer Leistungen zu Verfügung stellen.

Die Card soll dem Gast in unserer Region ermöglichen, viele Freizeitangebote mit einem Rabatt zu nutzen und somit die Region in noch schönerer Erinnerung zu behalten und erneut zu besuchen! Dabei erhält der Gast bei Ankunft beim jeweiligen Gastgeber diese Card, auf der die Rabatte bei Nutzung in der jeweiligen Einrichtung abgestempelt werden.

Haben Sie Interesse als touristische Einrichtung dabei zu sein, dann melden Sie sich unter 036450 42091, denn nur durch ein vielfältiges Angebot wird die Card für den Gast erst richtig attraktiv und häufig genutzt.



Service vor Ort in der Stadt Blankenhain

Ingo Torborg - Ehrenamtlicher Versichertenberater

Sprechstunden 2014 - jeweils donnerstags:
09.10.2014
20.11.2014

im Hause der Stadtverwaltung in der Zeit von 14:30 - 18:00 Uhr
Terminvereinbarungen - Telefon:

03644 563660 (montags - donnerstags 19:30 - 20:15 Uhr)

Zusätzlich Sprechstunden finden statt u. a. in Bad Berka, Kranichfeld und Magdala.

Veranstaltungen/Ausstellungen

Freizeit und Veranstaltungen

Stadt Blankenhain und Ortsteile 2014

Stadtführungen

Tel.: 0151 54800630 oder per E-Mail unter beyersl@t-online.de

Radverleih:

im Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten 6,00 € /Rad und Tag

THEATER IM PAKET - Weimar

Busfahrt und Theaterkarte inklusive - Kartenvorverkauf im Bürgerbüro
24.09.2014 - 20:00 Uhr - Kabale und Liebe - 22,70 €

06.10.2014 - 19:00 Uhr - Lotte im Weimar - 20,70 € - im Hotel Elephant
(Bitte beachten: Eigenanreise!!!)

Öffnungszeiten Schloss Blankenhain

Sa, So, und Feiertags von 14:00 Uhr - 16:30 Uhr und nach Voranmeldung unter 036459 62237

Öffnungszeiten Carolinenturm

April bis Oktober an allen Sonn- und Feiertagen: 13:00 - 18:00 Uhr

Apothekenmuseum in Blankenhain

nach Vereinbarung unter Tel.: 036459 41260 - Führungen nur in kleinen Gruppen möglich

Eintritt Erwachsene 2,50 € und Kinder 1,50 €

Weimar Porzellan

Werksbesichtigung - um Voranmeldungen für Führungen wird gebeten
036459 60194

Heimatmuseum „Stammhaus Luge“ Altdörfeld:

März bis Oktober Mo-Fr 14:00 - 17:00 Uhr und Sa-So 11:00 - 17:00 Uhr

ab November Sa-So 11:00 - 17:00 Uhr und nach tel. Absprache und Wetterlage, Gruppen mit tel. Absprache mind. eine Woche vorher! Eintritt 2,00 € 036549 42293 oder 42256

GolfResort Weimarer Land

GolfResort Weimarer Land 036459 61640

Thüringer Färbedorf Neckeroda

Öffnungszeiten Hofladen - Ortsstraße 46:

Dienstags 11:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstags 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Tel.: 036743 20917, info@faerbedorf-neckeroda.de.

Ortsführungen: nach Vereinbarung unter 036743 20917 und 036743 30340

Kirchliche Veranstaltungen - Stadtkirche Blankenhain - Kirchspiel Blankenhain I:

Wöchentlich in Blankenhain

Sonntags: 10:00 Uhr Gottesdienst

19:00 Uhr Hausgebetkreis II

Montags: 15:30 Uhr Flöten-Unterricht

16:00 Uhr Christenlehre 5. + 6. Klasse

17:00 Uhr Vorkonfirmanden 7. Klasse

17:00 Uhr Gitarren-Unterricht

18:30 Uhr Posaunenchor - Probe

Dienstags: 15:00 Uhr Christenlehre 3./4. Klasse

16:00 Uhr Gitarren-Unterricht

16:30 Uhr Konfirmanden 8. Klasse

18:30 Uhr Flötenkreis - Probe

19:30 Uhr Kirchenchor - Probe

Mittwochs: 15:00 Uhr Seniorenkreis

Donnerstags: 14:30 Uhr Christenlehre 1. Klasse (ab 14.11.2013)

15:30 Uhr Christenlehre 2. Klasse

Freitags: 20:00 Uhr Hausgebetkreis I

Nachrichten aus dem Kirchgemeindeverband Blankenhain II

Dröbnitz - Keßlar - Lengefeld - Lohma - Loßnitz - Lotschen - Meckfeld - Neckeroda - Niedersynderstedt - Obersynderstedt - Söllnitz - Tromlitz - Wittersroda

Sprechzeiten im Pfarrbüro Niedersynderstedt: Di 8:00 - 12:00 Uhr
Tel.: 036454 50754

Seniorenachmittag: in Keßlar : jeden 2. Donnerstag im Monat

Christenlehre

Mittwochs ab 16:30 Uhr Jungs
Donnerstags ab 16:00 Uhr Mädchen

Jugendclub Blankenhain

Tel/Fax: 036459 63540 mail: jc-blankenhain.tt@twsd.de

Montag, Dienstag: 14:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr Mutter Kind Treff
Donnerstag: 14:00 - 20:00 Uhr
Freitag 16:00 - 22:00 Uhr

Jugendclub Neckeroda

Mi. 15:00 - 19:00 Uhr
Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Ländlicher Generationenpark der Zukunft e. V. (LGPZ)

Experimentier- und Lernzentrum erneuerbare Energien (EuLeE)

Marktstraße 13, 99444 Blankenhain

Tel.: 036459 549870, eulee@lgpz.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 09:00 bis 15:00 Uhr Mi und andere Zeiten nach Vereinbarung

Angebote: *Arbeitsgemeinschaft Ausstellung erneuerbare Energien (AGE)* - Jeder Interessierte ist immer gern gesehen. *Bauen von Solar-Modellen (Holz- und Blechbearbeitung, Löten)* - nach Terminabsprache Kosten sind modellabhängig: ab 8,00 €

Bewohnertreff in Blankenhain, Sophienstraße 11

Mi/Do 14:00 -17:00 Uhr sowie nach vorheriger Ankündigung. Ansprechpartner: Frau Pemsel 036459 63172

SG Medizin Blankenhain e. V.

Sektion Frauengymnastik mittwochs: 18:45 Uhr bis 20:00 Uhr in der Turnhalle der Lindenschule Blankenhain

Karateverein Dröbnitz e. V.

Auch für Anfänger (gern auch Erwachsene) geeignet! Tel.: 036422 60303

Ansprechpartner: Michael Eberhardt, Dröbnitz, Am Angerberg 8, 99444 Blankenhain

Trainingszeiten:

Montags: 18:00 Uhr - 19:00 Uhr Kenko Kempo Karate
(Teilnahme nur nach Vorabsprache)
Dienstags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit
Freitags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr außer in der Ferienzeit
in der Turnhalle Regelschule Blankenhain

Blankenhainer Karateverein e. V.

Hans Marhold, Am Freibad 1b, 99438 Bad Berka

036458 31664 oder 0177 5784540, www.karate-blankenhain.de

Wir bieten ein dreiwöchiges kostenloses Probetraining an. Einfach vorbeikommen und mitmachen! Ohne Voranmeldung

Trainingszeiten:

Donnerstag von 19:30 bis 21:45 Uhr in der Turnhalle der Regelschule Blankenhain
Freitag von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Blankenhain

Wu Dao - Blankenhain e.V. - Kampfkunst & Gesundheit

Gesundheitssport / Shaolin Kung Fu / Selbstverteidigung

Ansprechpartner:

Wu Dao - Blankenhain e.V., Martin Wolf, Hauptstr. 5 99444 Blankenhain

036459 - 61449 AB; WuDao-Blankenhain@t-online.de / www.wu-dao-blankenhain.de

Unterrichtszeiten:

Montag: 18:00 Uhr - 19:00 Uhr Erwachsene
19:00 Uhr - 20:00 Uhr Übungsleiter & Projekte
Turnhalle der Lindenschule Blankenhain, (kein Unterricht in den Ferien)
Samstag: 09:30 Uhr - 10:30 Uhr Kinder ab 8 Jahre
10:30 Uhr - 12:00 Uhr Jugend & Erwachsene
12:00 Uhr - 13:00 Uhr Wettkampfttraining & Sonderprojekte
Turnhalle der Regelschule Blankenhain, (kein Unterricht in den Ferien)

und

Qi Gong / Gesundheit / Entspannung / Stressbewältigung

Unterrichtszeiten:

Mittwoch: 18:00 Uhr - 19:00 Uhr Fortgeschrittene
19:00 Uhr - 20:00 Uhr Anfänger / Einsteiger
Mehrzweckraum des Seniorenheims „Maria-Martha“, Schulberg

Wir bieten allen Interessenten einen vierwöchigen kostenlosen Probeunterricht in allen unseren Gruppen. Wir bitten jedoch um telefonische Voranmeldung.

Boxen

Weimarer BV e. V., Stützpunkt Blankenhain

Ansprechpartner: Stützpunktleiter C. Bartholmeß

Tel.: 036459 42502 / 0172 3695595 / Internet: de http://www.boxen-in-weimar.de/

Trainingszeiten: Jungs/Mädchen:

Mo - Mi 17:00 Uhr - 18:30 Uhr
Fr 16:30 Uhr - 18:00 Uhr

Schnuppertraining:

Mi 17:00 Uhr - 18:00 Uhr (gern mit Elternteil)

Ort: Turnhalle Regelschule Blankenhain

Tischtennis spielt in Blankenhain die SG Medizin

Trainingszeiten: Di / Fr 19:30 - 21:30 Uhr in der Turnhalle Regelschule Blankenhain

Die SG Medizin Blankenhain nimmt mit drei Mannschaften am Spielbetrieb der Volkssportliga Weimar/Weimarer Land teil. Wir suchen neue Mitspieler in jeder Spielstärke und würden uns über eine Kontaktaufnahme freuen.

Ansprechpartner: Dr. Gröschel, Detlef Grau, Dr. Reichenbach

Wiederkehrende Veranstaltungen

Chorprobe des Blankenhainer Lindenstadt-Chores

Jeweils donnerstags 18:00 Uhr im Ständesamt des Rathauses Blankenhain.

Seniorenachmittag Keßlar, Meckfeld, Lotschen, Dröbnitz, Wittersroda

jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14:30 - 16:30 Uhr im Gemeindehaus Keßlar.

Seniorentreff in Schwarza

2. Mittwoch im Monat ab 14:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, An der Schwarza 18

Seniorentreff in Söllnitz

1. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Söllnitz

Treffen der Senioren in Altdörfeld

jeden 1. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr in der Gaststätte in Altdörfeld

Seniorenachmittage in Saalborn:

im Dorfgemeinschaftshaus jeden 2. Mittwoch im Monat

Singen in Saalborn

im Dorfgemeinschaftshaus: 19:30 Uhr:

Bund der Vertriebenen (BdV)

Zusammenkünfte jeden 3. Dienstag im Monat. Die Themen werden individuell und operativ festgelegt. Tel.: 036459 40842

MC „Mittleres Ilmtal Blankenhain e.V. im ADAC“

Thomas Walther, Blankenhainer Straße 30, 99438 Bad Berka, 036458 30293

Regelmäßige Verkehrsteilnehmerschulungen im Parkhotel - Termine werden bekannt gegeben

Vereinsstammtisch im Parkhotel Blankenhain:

IV. Quartal 07.10.2014 - 18:00 Uhr

September

13.09.2014

Backhausfest

In Tromlitz

Samstag, den 13.09.2014Der Rost brennt 17.30 Uhr
Tanz 20.00 Uhr**Sonntag, den 14.09.2014**10.00 Uhr Frühschoppen
15.00 UhrKaffeeklatsch mit Kuchen aus dem Backofen
(Zwiebelkuchen, Kartoffelkuchen...)
Basteln für die Kinder

Es lädt ein der Verein der Generationen Tromlitz e. V.

13.09.2014 - 13:00 Uhr

Schlossfest in Blankenhain

Das kreative Blankenhain

Programm:

- 13:00 Uhr Eröffnung mit dem Fanfarenzug „Synderstedter Tal“ und Siegerehrung des Fotowettbewerbes „Meine Heimat“
- 13:30 Uhr Bläsergruppe der evangelischen Kirche Blankenhain
- 14:00 Uhr Lindenstadt-Chor Blankenhain
- 14:30 Uhr Musikschule Triebel
- 15:30 Uhr Line Dance Gruppe
- 15:50 Uhr Fanfarenzug „Synderstedter Tal“
- 16:20 Uhr Auftritt Lindenschule Blankenhain
- 16:30 Uhr Spielmannszug FWV Ringleben
- 17:00 Uhr Kirchenchor Blankenhain und Flötenkreis der evangelischen Kirche
- 17:30 Uhr Abschlusskonzert mit dem Fanfarenzug „Synderstedter Tal“ und dem Spielmannszug FWV Ringleben
- ab 20:00 Uhr Disco mit Musicale Criminale
- 20:00 Uhr mit dem Blankenhainer Nachtwächter unterwegs - Treffpunkt Rathaus

Ausstellungen an diesem Tag:

Fotowettbewerb „Meine Heimat“ und „Blankenhainer Künstler“ mit Vorführungen

Vormittagsangebot!!**von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr**4. Oldtimer und Youngtimer Treffen
mit anschließender Autofahrt in Blankenhain und Umgebung

Veranstalter: Schlossverein Blankenhain e. V.

14.09.2014 - 13:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals

und Verkaufsoffener Sonntag in Blankenhain

Vortrag/Führung:

- 14:00 Uhr Vortrag zur Stadtgeschichte im unteren Schlosssaal
- 16:00 Uhr Führung über den Blankenhainer Friedhof,
Treffpunkt: Haupteingang Alter Friedhof

Geöffnet:

Carolinenturm: 11:00 Uhr

Weimar Porzellan mit Festprogramm
und Führungen

13:00 - 17:00 Uhr

Heimatemuseum Stammhaus Luge Altdörfenfeld
und Kirche mit Kaffee, Kuchen und Grillen

14:00 - 18:00 Uhr

Schloss

10:00 - 18:00 Uhr

Apothekenmuseum

13:00 - 16:00 Uhr

Stadtkirche St. Severi

10:00 - 18:00 Uhr

Kirche Neckeroda und

Museum (im Aufbau) „Welt der Farben“

10:00 - 18:00 Uhr

14.09.2014

Seniorenausfahrt

Veranstalter: MC „Mittleres Ilmtal“ Blankenhain e. V. im ADAC

20.09.2014 - 08:00 - 12:00 Uhr

3. Kinderkleiderbasar im Blankenhainer Schloss

Am Samstag, dem 20. September 2014 findet in der Zeit von 8:30 Uhr - 12:00 Uhr der 3. Kinderkleiderbasar im Blankenhainer Schloss statt. Verkauft wird Kinderbekleidung für die Herbst-/Wintersaison, Kinderwagen, Babyzubehör, Spielsachen und jede Menge mehr. Der Erlös kommt dem Schloss Blankenhain und dem Kindergarten Keßlar zugute.

25.09.2014 - 14:00 Uhr

Märcheninterpretation mit Oberpfarrer Herrn Widiger

„Der Fischer und seine Frau“

Bewohnertreff Sophienstraße 11

27.09.2014

Winzerparty im Spa & GolfResort Weimarer Land

Anfragen unter 036459 61640

Veranstalter: GolfResort Weimarer Land

**Mit dem Blankenhainer Nachtwächter unterwegs**Wo? vor dem Rathaus
Wann? 13.09.2014
Uhrzeit? 20.00 UhrEine besondere Stadtführung durch die geschichtsträchtige Altstadt von **Blankenhain**Weitere Führungen nach Absprache möglich!
Kontakt über Schuh-Jogmin
Tel. 036459-40207

Oktober

02.10.2014

Fackelumzug für Jung und Alt mit anschließendem Lagerfeuer im Rahmen des Tages der Deutschen Einheit in Krakendorf

03.10.2014 - 18:00 Uhr

Fackelumzug und Oktoberfest auf dem Holzberg
Dorfverein Groß- und Kleinlohma e. V.

05.10.2014

Eröffnungsdinner Wild & Pilze Spa & GolfResort Weimarer Land
Anfragen unter Telefon: 036459 61640
Veranstalter: GolfResort Weimarer Land

06.10.2014 - 16:00 Uhr

Herbstbasteln für kleine und große Kinder im
Dorfgemeinschaftshaus Saalborn
Veranstalter: Ortsteilrat/ Gebietsjugendpfleger

12.10.2014

Bildersuchfahrt
Veranstalter: MC „Mittleres Ilmtal“ Blankenhain e. V. im ADAC

12.10.2014 - 16:00 Uhr

**Chöre in Konzert in der Stadtkirche Blankenhain
mit dem GC Kromsdorf und dem Lindenstadt-Chor
Blankenhain**

24.10.2014 - 20:00 Uhr

Kabarett „Der letzte Lemming“ mit Erik Lehmann
im Schloss Blankenhain
Veranstalter: Schlossverein Blankenhain e.V.

Aktuelle Ausstellungen

Stadtverwaltung Blankenhain

Fotoausstellung: „Natur und Landschaft im Mittleren Ilmtal“
Isabell Daniel und Hartmut Steckert

Sparkasse

wechselnde Ausstellungen Blankenhainer Künstler

Stadtkirche

„Blankenhainer Künstler“

Apothekenmuseum

„Alte Apothekeneinrichtung und Ausstellung“

Altdörnfeld

„Heimatismuseum Stammhaus Luge“

Schloss

ständig wechselnde Ausstellungen

Saalborn Dorfgemeinschaftshaus Nr. 39

bis - 19.10.2014

Sonderausstellung - 100 Jahre Strom -
Wie der Strom nach Saalborn kam

Carolinenturm

bis 05.10.2014

Fotoausstellung zum 130. Geburtstag der Großherzogin Caroline von
Sachsen-Weimar-Eisenach geb. Prinzessin Caroline Reuß älterer Linie